



© Christian Flatscher

## Zu- und Umbau Volksschule Schönwies

Oberhäuser 2  
6491 Schönwies, Österreich

ARCHITEKTUR

**Alois Zierl**

**Martin Tabernig**

BAUHERRSCHAFT

**Gemeinde Schönwies**

TRAGWERKSPLANUNG

**INGENA Innsbruck**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**R&S Planbau**

FERTIGSTELLUNG

**2020**

SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**05. November 2021**



Das im Zentrum von Schönwies gelegene, aus den 1960er-Jahren stammende Schulgebäude entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen. Es fehlten Räume für offenes Lernen, eine Außenspiel- und Pausenfläche war gar nicht vorhanden und der Turnunterricht musste im ca. 300 m entfernt liegenden Bewegungsraum des Kindergartens abgehalten werden. In Anbetracht dessen, dass eine Schule genauso wie die Kirche oder das Gemeindehaus einen wesentlichen Beitrag zu einem lebendigen Ortskern leistet, entschied sich die Gemeinde gegen eine Verlegung an einen neuen Standort und für eine Adaptierung und Erweiterung, die aufgrund der beengten Grundstückssituation eine große Herausforderung darstellte.

An der Westseite des Bestandsgebäudes entstand ein Zubau, der sich in seiner oberirdischen Dimensionierung auf das absolut Notwendige beschränkt. Im hinteren Bereich nimmt der schmale Neubaukörper die Haupteinschließung mit Stiegenhaus und Lift auf, die den vorher fehlenden barrierefreien Zugang zu sämtlichen Räumen ermöglicht. Auch die redimensionierten Sanitäranlagen sind in diesem Bereich des Zubaus untergebracht. Im vorderen Teil wurde erdgeschoßig ein neuer überdachter Hauptzugang samt Zentralgarderobe geschaffen, im leicht auskragenden Obergeschoß liegen die Räume für Direktion und Lehrpersonal und auf dem Dach ergänzt eine Freiklasse das Raumangebot.

Ziel der Umbaumaßnahmen am Bestandsgebäude war es, möglichst alle Raumreserven zu aktivieren und mit geringen Eingriffen das unter Denkmalschutz stehende Objekt so zu adaptieren, dass ein zeitgemäßes Lernen möglich wird. Das Stiegenhaus und die überdimensionierten Sanitäranlagen im Erd- und Obergeschoß wurden abgebrochen, womit Raum für zwei zusätzliche Klassen frei wurde, alle Erschließungsflächen und „toten“ Ecken wurden eliminiert. Zwischen den Klassen bzw. dem Bereich für Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung entstand in beiden Geschoßen eine zentrale, helle Aufenthaltszone, die offenen und verschränkten Unterricht möglich macht.

Um die notwendigen Pausenflächen zu erhalten wurde die Turnhalle samt Nebenräumen weitgehend unterirdisch errichtet. Auf dem Dach der Normturnhalle, die



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

## Zu- und Umbau Volksschule Schönwies

auch den örtlichen Vereinen zur Verfügung steht, liegt ein Außensportplatz sowie eine geschützte, von der Straße abgeschottete Pausenfläche für die Volksschüler:innen.  
(Text: Claudia Wedekind nach einem Text der Architekten)

### DATENBLATT

Architektur: Alois Zierl, Martin Tabernig  
Mitarbeit Architektur: Carolin Hellrigl, Laura Winterberg  
Bauherrschaft: Gemeinde Schönwies  
Tragwerksplanung: INGENA Innsbruck  
örtliche Bauaufsicht: R&S Planbau  
Bauphysik: Bernhard Weithas  
Fotografie: Christian Flatscher

Brandschutz: IHW, Weiler  
Elektroplanung: A3 Elektrotechnik, Innsbruck  
Haustechnik: A3 JP-Haustechnik, Innsbruck

Maßnahme: Umbau, Erweiterung  
Funktion: Bildung

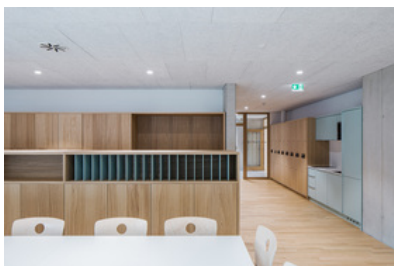
Planung: 05/2017 - 08/2020  
Ausführung: 09/2019 - 09/2020

Grundstücksfläche: 1.944 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 2.400 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 1.845 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche: 581 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raum: 7.825 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik, Wärmepumpe

Heizwärmebedarf: 25 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Endenergiebedarf: 72,9 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Primärenergiebedarf: 139,3 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Außeninduzierter Kühlbedarf: 17,8 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpe



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

## Zu- und Umbau Volksschule Schönwies

Materialwahl: Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

### RAUMPROGRAMM

6 Klassen, Mittagstisch, Bibliothek und Werkraum;  
1-fach Turnhalle

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Aufzug: Schindler, Innsbruck; Baumeister: AT-Thurner Bau GmbH, Imst; Bodenleger: Raumausstattung Schiechtl, Mils b. Imst; Elektro: Elektro Matey, Ötztal-Bahnhof; Erdarbeiten: Hilti & Jehle GmbH, Ried i. Oberinntal; Estrich: KPS Ötztalputz, Ötztal-Bahnhof; Fliesen: HTB, Arzl i. Pitztal; Möblierung: Piller, Innsbruck; Sanitär: Markus Stolz, Imst; Schlosser: Otto Platter GmbH, Zams; Schwarzdecker: IBA-Bau GmbH, Mils b. Imst; Spengler: Pfefferle & Gastl, Arzl i. Pitztal; Sportstättenbau: Strabag Sport; Tischler: Tischlerei Tilg, Schönwies; Trockenbau: Lanbach Trockenbau, Arzl i. Pitztal;



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher

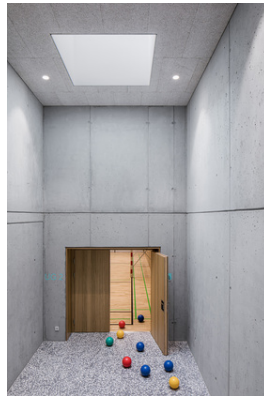


© Christian Flatscher

## Zu- und Umbau Volksschule Schönwies



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



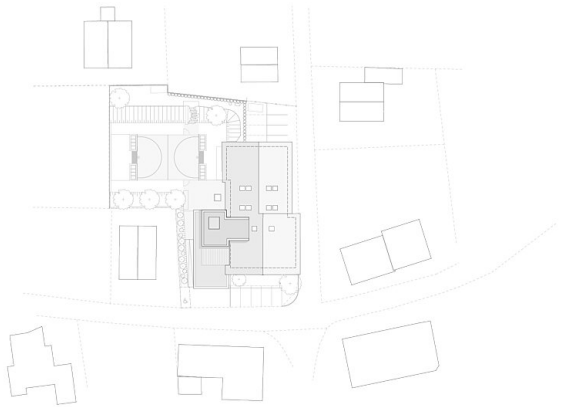
© Christian Flatscher



© Christian Flatscher



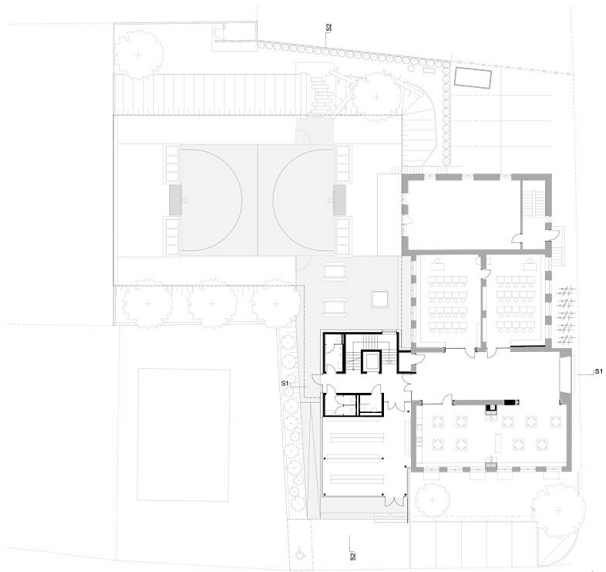
Zu- und Umbau Volksschule  
Schönwies



LAGEPLAN



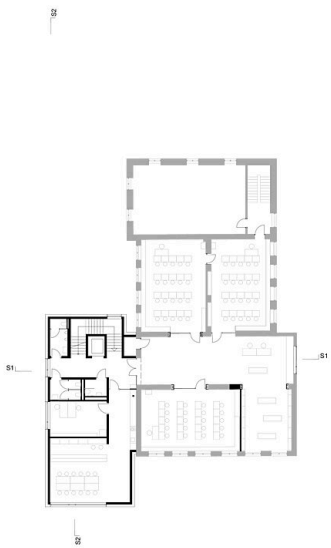
Lageplan



ERDGESCHOSS



Grundriss EG



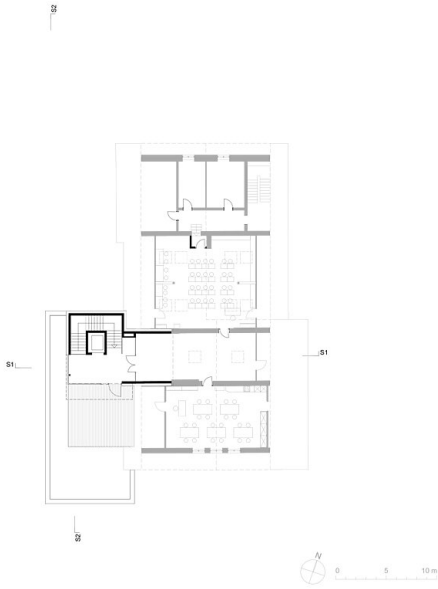
OBERGESCHOSS +1



Grundriss OG

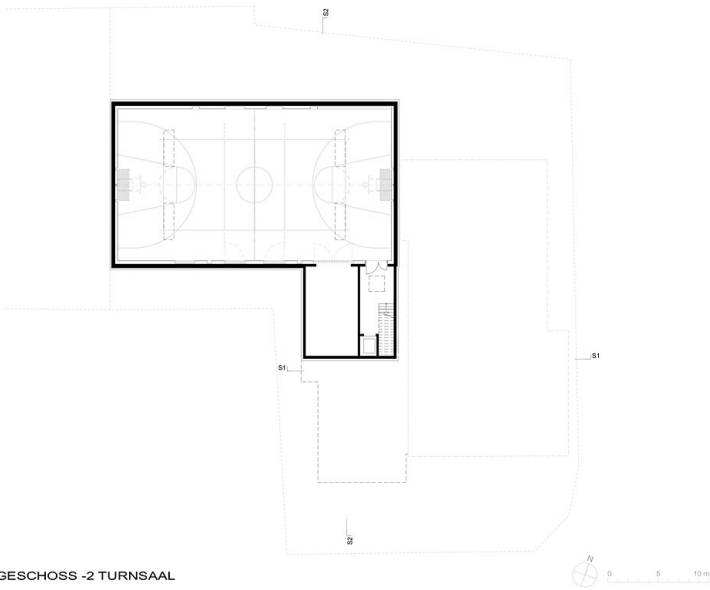
Zu- und Umbau Volksschule  
Schönwies

DACHGESCHOSS



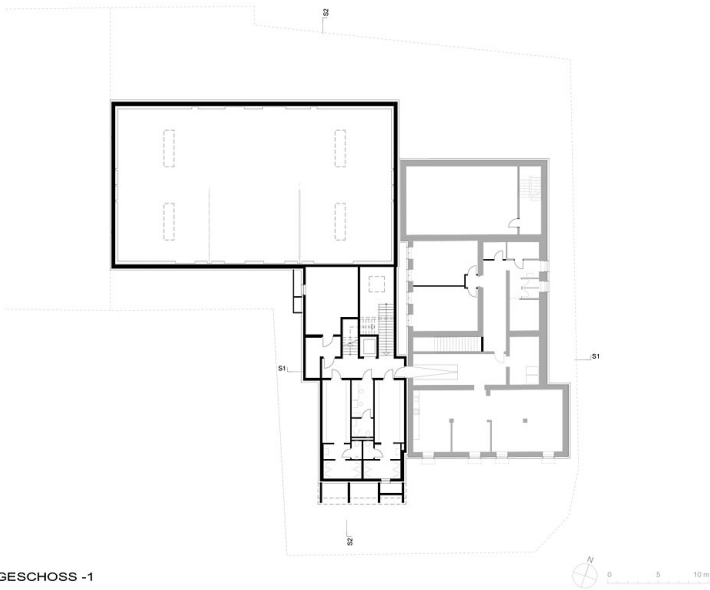
Grundriss DG

UNTERGESCHOSS -2 TURNSAAL



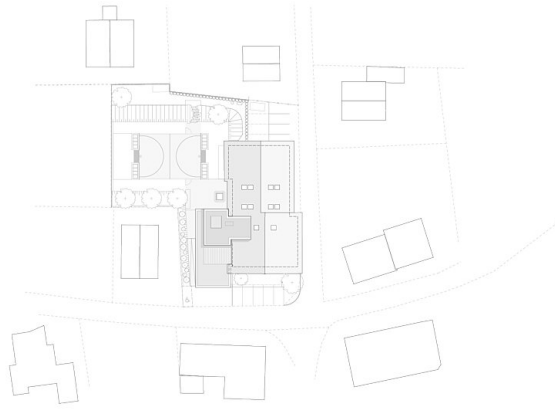
Grundriss Turnhalle

UNTERGESCHOSS -1



Grundriss UG

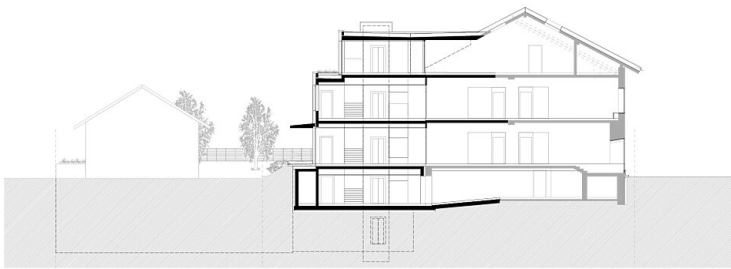
# Zu- und Umbau Volksschule Schönwies



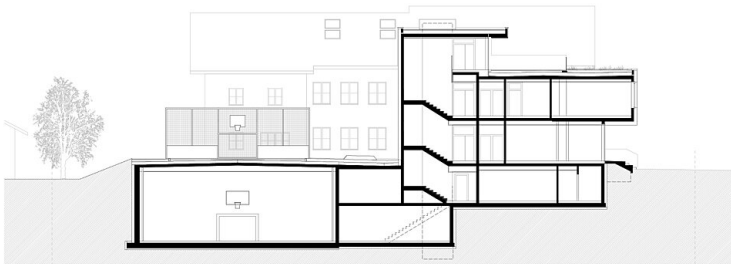
LAGEPLAN



Dachdraufsicht



SCHNITT S1



SCHNITT S2

Schnitte